1. Antrag auf Beurlaubung von Schülerinnen und Schülern (Auszubildende)

gemäß § 43 Abs. 4 Schulgesetz (SchulG) NRW zur Vorlage bei der Schule

Ausbildungsbetrieb /Name der Ausbilderin/des Ausbilders	Name, Vorname der/des Auszubildenden
Anschrift des Ausbildungsbetriebs	Telefon Nr. der/des Auszubildenden
Telefon Nr. und Email der Ausbilderin/des Ausbilders	Klassenbezeichnung / Name der Klassenleitung

Anzahl der bisher erfolgten Beurlaubungen: ____ Berufsschultage im laufenden Schuljahr.

Zeitraum, für den eine Beurlaubung beantragt wird

vom: bis: Anzahl der Unterrichtsstunden:

Es liegt folgender **wichtiger Grund** für eine Beurlaubung vor (Nachweis beifügen!):

Der versäumte Unterrichtsstoff muss nachgeholt werden und bei angekündigten Leistungsnachweisen (Klassenarbeiten, schriftl. Übungen u.a.) ist eine Absprache mit dem/der Fachlehrer/in erforderlich.

_____

Datum Unterschrift der Ausbilderin/des Ausbilders und der/des Auszubildenden

2. Stellungnahme Klassenleitung

Angekündigte Leistungsnachweise sind betroffen: ☐ Ja ☐ Nein

Die Beurlaubung wird ☐ befürwortet ☐ nicht befürwortet
☐ letztmalig im Schulhalbjahr/im Schuljahr genehmigt

Gründe:

_____

Datum Unterschrift der Klassenleitung

3. Entscheidung der Schulleitung

Der Antrag auf Beurlaubung wird

☐ genehmigt
☐ genehmigt unter Beschränkung auf die Zeit von _____ bis _____
☐ abgelehnt. Grund: _____

_____

Die Antragstellerin/Der Antragssteller erhält einen entsprechenden Bescheid.

_____

Datum Unterschrift der Schulleitung